

## **Natürlichen Klimaschutz stärken; Antrag B90/Die Grünen vom 30.03.2022**

<i>Dienststelle:</i> 30 Stadtentwicklung, Bauwesen und Umwelt	<i>Datum:</i> 19.04.2022
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	<i>Sachbearbeitung:</i> Werner Gasper

<i>Beratungsfolge</i>	Ö / N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

### **Beschlussvorschlag**

Der Stadtrat vertagt die Beratung in den Hauptausschuss als zuständigen Fachausschuss

### **Sachverhalt**

Der Antrag basiert auf dem vom BMUV angekündigten Aktionsprogramm „natürlicher Klimaschutz“. Die Bundesumweltministerin stellte am 29.3.2022 die Eckpunkte des Programms vor. Im Aktionsprogramm soll gemeinsam mit dem Bundeslandwirtschaftsministerium auch der Umbau und die Aufforstung von Wäldern gefördert werden. Ziel seien naturnahe, artenreiche Wälder und eine nachhaltige Bewirtschaftung.

Das Eckpunkteprogramm sieht auch vor, dass Maßnahmen ergriffen werden sollen, um den Einschlag in alten, naturnahen Buchenwäldern in öffentlichem Besitz zu stoppen. Hierbei ist weder definiert, ab welchem Alter (wobei das Alter eines Einzelbaumes in einem naturnahen Wald in der Regel nicht bekannt ist und Rückschlüsse über das Alter eher über den Brusthöhendurchmesser gezogen werden können) es sich um „alte“ Buchen handelt, noch die Größe der Fläche, die davon betroffen wäre.

Die Bundesumweltministerin hat angekündigt, dass für den natürlichen Umweltschutz bis 2026 vier Milliarden Euro für die einzelnen Bestandteile des Aktionsprogramms zur Verfügung gestellt werden, somit auch für den Einschlagsstopp bei alten Buchen. Nähere Informationen dazu liegen noch nicht vor.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Jährliche Mindereinnahmen von derzeit rund 250.000 €, ein Verlust von Fördermitteln kann nicht ausgeschlossen werden.

## **Auswirkungen auf das Klima:**

### **Anlage/n**

- 1 Antrag natürlichen Klimaschutz stärken B90Die Grünen vom 30.03.2022 (öffentlich)